



Die in Neuseeland geborene Geigerin **Penelope Spencer** studierte bei Sigiswald Kuijken und Alda Stuurup Barockvioline und beendete 1998 ihre Ausbildung an den Konservatorien Utrecht und Den Haag in den Niederlanden mit *Uitvoerende Musicus cum Laude*. Während dieser Zeit konzertierte sie mit Barockorchester La Petite Bande und war 10 Jahre lang ebenfalls Mitglied der Niederlandse Bach Vereniging.

Im Jahr 2000 wurde Penelope in das Ensemble The English Baroque Soloists unter Sir Eliot Gardiner aufgenommen und spielte allein in diesem Jahr über 80 Konzerte und CD – Aufnahmen innerhalb Europa und der vereinigten Staaten, wobei alle 200 Kantaten von Johann Sebastian Bach eingespielt wurden. Penelope arbeitete in den nächsten Jahren weiterhin mit Gardiner, auch im Orchestre Revolutionnaire et Romantique.

2007 wurde sie als Konzertmeisterin beim New London Consort verpflichtet; mit diesem Ensemble bespielte sie als Solistin und Konzertmeisterin Festivals und Konzertsäle von Europa bis Asien.

Seit dieser Zeit konzertierte sie ebenfalls als Solistin und Konzertmeisterin mit zwei anderen anerkannten englischen Ensembles – der Sinfonia Verdi und dem Armonico Consort.

Penelopes Leidenschaft, klassische Musik einem breiteren Publikum näher zu bringen, inspirierten sie in London zu der Konzertreihe Realm of Music. Dabei kam es zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit folgenden Künstlern: mit den Musicians of the Globe, die Folk-Rocklegende Richard Thompson, mit dem brillianten gallizischen Folk-rockpfeifer Carlos Nuñez und dem international anerkannten Kinderbuchautor und –illustrator James Mayhew.

Penelope wohnt seit 2017 in München mit ihrem Mann und zwei Kinder.